



D1-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN D1-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße

FWZ Oderkicker II (NHS) 3 : 5 D1-Junioren am: 02.06.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Rademacher Philipp Sidney					60			0.0
9	Hammel Philip	re.Außenverteidiger				27	1	1	0.0
2	Kalinke Louis	Innenverteidiger	2			57	1	1	0.0
9	Voigt Leonard Andreas	li.Außenverteidiger				54		1	0.0
6	Bremer Eric	li.Mittelfeld	1			43		1	0.0
8	Seela Henrik	zen.Mittelfeld	1	1 (55)		60			0.0
10	Noack Tobias	re.Mittelfeld	1			42	1	1	0.0
13	Krüger Johann	Stürmer				51	1	1	0.0
4	Grund Jan-Niklas	re.Außenverteidiger				6	1		0.0
5	Neumann Tom	li.Mittelfeld				30	1	1	0.0
7	Köhler Paul	li.Außenverteidiger				20	1		0.0
13	Laugks Nico	li.Mittelfeld				30	1	1	0.0

Gelbe Karte: Seela Henrik in der 55min (Ball wegschlagen),

Spielbericht

Beim direkten Aufstiegskontrahenten legte die Fußballunion einen Start nach Maß hin. Eric Bremer, von Johann Krüger angespielt, versenkte das Spielgerät schon gleich zu Beginn im Netz der Gastgeber. Anstatt nachzulegen kassierte das Team wenig später durch einen Abstimmungsfehler den Ausgleich. Der technisch gute Gegner musste sich zwar dem Spiel der Mannen um Henrik Seela unterordnen, war aber trotzdem stets gefährlich. Trotz vielen Möglichkeiten gelang erst sechs Minuten vor dem Wechsel die erneute Führung. Hierbei trug sich Louis Kalinke nach Vorarbeit von Tobias Noack zum 1:2 Halbzeitstand in die Torschützenliste ein. Nach Wiederanpfiff wollte es das Team entgültig wissen. Ein uns andere Mal tauchte man gefährlich vorm Tor der Oderkicker auf ehe zum Todesstoss angesetzt wurde. Innerhalb von drei Minuten schraubte die Fußballunion das Ergebnis auf 1:5 hoch. Dem Doppelschlag von Louis Kalinke und Tobias Noack folgte in der zwei Minuten später der Treffer von Henrik Seela. Obwohl die Angriffsbemühungen nicht eingestellt wurden leistete man sich im weiteren Verlauf hinten einige Unsicherheiten. Dem geschuldet ließ man die Oderkicker noch auf 3:5 herankommen. Trotz der Wichtigkeit des Spiels schaffte es Trainer Sven Hänel alle vier Ersatzspieler ins Match einzubauen und einen verdienten Sieg für das Team zu verbuchen.